



B E G E G N U N G

Mitteilungsblatt
für die
Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Deutsch Jahrndorf

Nummer 80

Dezember 2015

**Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.**

(Jesaja 66, 13; Jahresspruch 2016)



© Angela Waldegg

Vorwort

Liebe Gemeindemitglieder!

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien.

Für das neue Jahr 2016 wünsche ich Ihnen Gottes Segen. Er möge Sie behüten auf allen Ihren Wegen und Ihnen Mut geben, um die Herausforderungen anzunehmen und zu meistern, die das neue Jahr für Sie bereit hält. Vor allem wünsche ich Ihnen aber ein festes Vertrauen auf unseren Gott.

Vom Vertrauen zu Gott handelt auch der Jahresspruch für das neue Jahr 2016 aus dem Buch des Propheten Jesaja (66,13):

Gott spricht: „**Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet**“.

Es geht hier um das kindliche Vertrauen, das ein Kind beim Schmerz oder in der Not sofort Schutz bei seiner Mutter suchen lässt. Ebenso sollen wir uns auf Gott, unseren Schöpfer verlassen und ihm vertrauen.

Dazu habe ich eine gute Beispielgeschichte gelesen: Zwei Jungen sind zur Mutprobe mit einer wackeligen Leiter auf eine hohe Mauer geklettert. Als sie oben sind, fällt die Leiter um. Beide sind oben auf der Mauer, aber jetzt können sie nicht mehr herunter. Am Anfang sprechen sie sich lautstark Mut zu, jeder will der Stärkere sein. Dann werden sie immer kleinlauter. Schließlich kommt eine Frau vorbei. Sie sieht die beiden Jungen und erkennt die missliche Lage, in der sie sich befinden. Sie breitet ihre Arme aus und ruft den Jungen zu: „Springt“. Der eine Junge springt der Frau sofort in die Arme. Der andere Junge aber traut sich nicht und bleibt auf der Mauer.

Die Frau war die Mutter des einen Jungen, der in ihre Arme gesprungen ist. Er hat ihr blind vertraut. Sein Freund hatte dieses Vertrauen nicht.

Ich wünsche Ihnen, dass sie ein ähnlich festes Vertrauen zu Gott haben, wenn sie in der Not sind, damit sie in seine Arme springen können, wo wir in Sicherheit sind. Ihm können wir vertrauen.

In diesem Sinne nochmals ein gesegnetes



Kirchliches Leben

Für den Zeitraum 13.09. – 12.12.2015

Taufe

04.10.2015 Fabienne LANG, Tochter von Carsten Lang und Bettina Schopf,
Am Sportplatz

Beerdigung

11.12.2015 Michael METZL, 90 Jahre, Mühlstraße 18 (gestorben am 7.12.)

Termine

Am **16. Jänner 2016** findet in der Alten Schule wieder ein **Frauenfrühstück** statt.

Kleinkindergottesdienste finden statt am **23. Jänner 2016, 19. März 2016** und **16. April 2016**. Näheres dazu im Schaukasten!

Der **Frauenball** (veranstaltet von den evangelischen und katholischen Frauen) ist am Freitag, den 8. Jänner um 20 Uhr im Alten Landgut Werdenich.

Adventkonzert am 20. Dezember

Am 4. Adventsonntag (20. Dezember) laden wir um 15.00 Uhr herzlich zum Adventkonzert mit dem Chor „KlangArt“ aus Deutsch Haslau in die Evangelische Kirche ein (Eintritt: freie Spende). Im Anschluss daran wird zu Glühwein vor der Kirche geladen!

Danke

Für die Spende des diesjährigen Adventkranzes in der Kirche sagen wir Familie Herbert und Karin Schopf, für die Spende des Christbaums Herrn Gerhard Schmidt herzlichen Dank!

An dieser Stelle sei auch allen Mitarbeiter/-innen und Helfer/-innen für die tatkräftige und unentbehrliche Unterstützung bei unseren Veranstaltungen gesagt.

Ein Tipp für den weihnachtlichen Gabentisch



Evangelisch. Standpunkte für christliches Leben. Im Auftrag des Evangelischen Bundes in Österreich herausgegeben von *Elizabeth Morgan-Bukovics, Karl-Reinhart Trauner, Paul Weiland, Christoph Weist, Bernd Zimmermann*. Evangelischer Presseverband, Wien 2014, 111 Seiten, 11 Euro, ISBN 978-3-85073-298-7.

Bereits in zweiter, ergänzter und aktualisierter Auflage erschien ein Bestseller des Evangelischen Presseverbandes, der sich in kompakter Form mit Standpunkten christlichen, vor allem auch evangelischen Lebens auseinandersetzt. Herausgegeben wurde das Buch vom Evangelischen Bund in Österreich, der die Stärkung protestantischer Identität zu seinen Hauptaufgaben zählt. Einleitend werden evangelische Standpunkte vor Gott, vor dem Nächsten und sich selbst dargestellt. Hintergründe, was die Reformation wollte, werden anschließend ebenso erläutert wie die traditionellen Unterschiede zwischen der Evangelischen und der Römisch-katholischen Kirche. Das Kapitel „Evangelisch in Österreich“ gibt einen kurzgefassten historischen Abriss, berichtet von prominenten Evangelischen, wirft einen Blick auf evangelisches Leben in Österreich heute und das Zusammenleben mit anderen Konfessionen. Ein weiteres Kapitel widmet sich den vielen verschiedenen Arbeitsbereichen der Evangelischen Kirche in Österreich. Ein Begriffslexikon erläutert Fachausdrücke aus dem christlichen Leben. Zur Vertiefung gibt es Literaturangaben, Internet-Adressen und Adressen für persönliche Kontaktaufnahmen. Mit seinen kurzgefassten, aber inhaltsreichen Beiträgen eignet sich die Broschüre ideal für Menschen, die unsere Kirche besser kennen lernen wollen, Interessierte, Eintretende, Konfirmandinnen und Konfirmanden und Alle, denen unsere Evangelische Kirche wichtig ist. Aufgelockert wird die Broschüre durch Karikaturen des zeichnenden Pfarrers Siegfried Kolck-Thudt.

Martin Faber

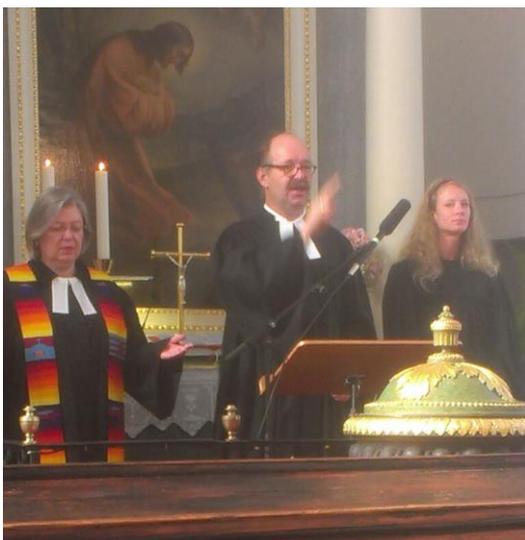
Kirchenbeitrag 2015

Bis auf einige wenige Ausnahmen wurden die Kirchenbeiträge für das Kalenderjahr 2015 bereits überwiesen. Diejenigen, welche dieses bis jetzt noch nicht erledigt haben, bitten wir den ausstehenden Betrag in nächster Zeit mittels des geschickten Erlagscheins einzuzahlen. Es ist auch der Kirchenbeitragskommission daran gelegen, möglichst wenige Mahnbriefe versenden zu müssen.

Aus dem Gemeindeleben



Ökumenischer Gottesdienst im Fasangarten



Amtseinführung Vikarin Zuzana Uvacik



Gottesdienste Dezember 2015 bis Februar 2016

Sonntag, 20. Dezember	4. Advent	Lektoren	9.00 Uhr
Donnerstag, 24. Dezember	Heiliger Abend		
	Krippenspiel	Thaller	15.00 Uhr
	Christvesper	Frost	17.00 Uhr
Freitag, 25. Dezember	1. Christfesttag	Frost	9.00 Uhr
Samstag, 26. Dezember	2. Christfesttag	Nittnaus	9.00 Uhr
Sonntag, 27. Dezember	1. Sonntag nach Weihnachten	Lektoren	9.00 Uhr
Donnerstag, 31. Dezember	Altjahresabend	Frost	17.00 Uhr
Freitag, 1. Jänner	Neujahr	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 3. Jänner	2. Sonntag nach Weihnachten	Frost	9.00 Uhr
Mittwoch, 6. Jänner	Epiphantias	Kruisz	9.00 Uhr
Sonntag, 10. Jänner	1. Sonntag nach Epiphantias	Frost/Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 17. Jänner	Letzter Sonntag nach Epiphantias	Frost/Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 24. Jänner	Septuagesimä	Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 31. Jänner	Sexuagesimä	Frost/Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 7. Februar	Estomihi	Kruisz	9.00 Uhr
Sonntag, 14. Februar	Invokavit	Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 21. Februar	Reminiscere	Frost/Uvacik	9.00 Uhr
Sonntag, 28. Februar	Okuli	Frost/Uvacik	9.00 Uhr

Gottesdienste in Kittsee

Donnerstag, 24. Dezember	Krankenhauskapelle	Frost	14.00 Uhr
Sonntag, 17. Jänner	Pflegeheim	Frost	14.00 Uhr
Sonntag, 21. Februar	Pflegeheim	Frost	14.00 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Deutsch Jahrndorf
 Untere Hauptstraße 34, 2423 Deutsch Jahrndorf
 Homepage: www.evangelische.at

Herausgeber: Mag. Roman Kriszt, Obere Hauptstraße 5, 2423 Deutsch Jahrndorf

Herstellungsort: Deutsch Jahrndorf

Eigene Vervielfältigung / Erscheint mindestens viermal im Jahr

Urheber/Rechteinhaber des Fotos in der Kopfzeile von Seite 1: Peter Lauppert
